

## **Fachkräftesicherung mit der Initiative ProAbschluss**

An- und ungelernte Beschäftigte zum Berufsabschluss führen

Die Initiative ProAbschluss fördert kleine und mittlere Unternehmen bei der Nachqualifizierung ihrer an- und ungelerten Beschäftigten, sodass diese ihren Berufsabschluss berufsbegleitend nachholen können. Dies können auch Beschäftigte sein, die einen Berufsabschluss erlangt haben, jetzt aber in einem anderen Bereich als in dem Erlernten arbeiten.

Die Vorteile, den Fachkräftebedarf mit Beschäftigten aus den eigenen Reihen zu decken sind vielfältig und nachhaltig: Die Mitarbeiter/-innen können sich durch eine abgeschlossene Ausbildung besser mit dem Beruf und infolgedessen auch mit dem Unternehmen identifizieren. Das führt wiederum zu einer erhöhten Zufriedenheit der Beschäftigten und somit zur wirtschaftlicheren Umsetzung ihrer Aufgaben. Die Mitarbeiter/-innen sind außerdem flexibler einsetzbar und können auf veränderte Anforderungen in Bezug auf die Digitalisierung in der Arbeitswelt besser reagieren. Bildungsmaßnahmen eines zertifizierten Bildungsanbieters, welche zu einem anerkannten Berufsabschluss führen, werden durch die Initiative ProAbschluss zur Hälfte bis maximal 4000 Euro bezuschusst.

ProAbschluss wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie aus Mitteln des Landes Hessen und des Landkreises Gießen gefördert. Die Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH ist für die Umsetzung der Initiative im Landkreis Gießen verantwortlich.

Wenn Sie sich als KMU über die Fördermöglichkeiten zur Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter/-innen im Rahmen von ProAbschluss informieren möchten, kontaktieren Sie Frau Larissa Albohn, Bildungscoach der Initiative ProAbschluss im Landkreis Gießen, unter der Telefonnummer 0641 948226-20 oder per E-Mail unter [albohn@tig-gmbh.de](mailto:albohn@tig-gmbh.de). Allgemeine Informationen zu ProAbschluss bietet Ihnen die Website [www.proabschluss.de](http://www.proabschluss.de).